

Protokoll über die Sitzung des Seniorenbeirats vom 11. 07. 11.

Anwesend: Herr Mohr
Frau Struensee
Frau Kahl
Frau Kindermann
Herr Kindermann
Herr Mix
Herr Lankisch
Herr Semper
Herr Globig
Herr Pleßen
von der Verwaltung: Herr BV Feußner
Herr Rickert
von den Fraktionen: Herr Bahlinger, SPD

Die **Einwohnerfragestunde** entfiel, da keine Gäste anwesend waren.

Tagesordnung: 1. Begrüßung und Festsetzung der Tagesordnung
2. Genehmigung des Protokolls vom 14. 06. 11
3. Bericht über Marktgespräche vom 31. 05.
4. Gespräch mit den Fraktionsvorsitzenden
5. Verschiedenes
6. neue Termine

TOP 1: Herr Mohr eröffnet die Sitzung am 15.30 Uhr und begrüßt die Anwesende. Die Tagesordnung wird wie oben festgesetzt.

TOP 2: Das Protokoll vom 14. 06. wird genehmigt.

TOP 3: Die Resonanz der Marktbesucher war gering, dennoch sollte die Möglichkeit der Marktgespräche beibehalten werden.
Rollstuhlfahrer beklagen breite Fugen im Straßenpflaster am Markt, weil sie dort häufig mit den Rädern hängen bleiben.

TOP 4: Herr Mohr beklagt das Fehlen der eingeladenen Fraktionsvorsitzenden von CDU, FRW, FDP und Grünen und begrüßt Herrn Bahlinger von der SPD.
Er stellt fest, dass die Zusammenarbeit mit der Verwaltung gut sei; unsere Anträge, Vorschläge usw. würden so schnell möglich erledigt. Aber es gibt Probleme, die nur mit Hilfe der Politik bewältigt werden können:

Die ansässige Hautärztin bekommt keine Kassenzulassung.

Hautprobleme bei älteren Menschen nehmen zu, die Wartezeiten bei dem Möllner Arzt sind unzumutbar (obwohl dort mehrere Ärzte beschäftigt sind!!). Die Zulassung der Ratzeburger Ärztin verursacht keine Kosten! Eine Resolution der Stadtvertretung wird vorgeschlagen.

Zur **Situation der Busse** wird die stündliche Verbindung nach Mölln lobend erwähnt. Beklagt wird weiterhin die Verbindung nach Hamburg am Vormittag, da für Fahrgäste mit Seniorenkarte erst um 11.25 Uhr ein Bus fährt. Für Erledigungen in Hamburg ist dadurch die Zeit zu kurz. Die früher mögliche Abfahrtszeit um 9.25 Uhr wird dringend angemahnt. Die Bundesbahn ist keine Alternative, da in Büchen für Senioren die Zeit fürs Umsteigen zu kurz ist.

Eine **Toilettenanlage für Behinderte** (und Senioren) ist zwischen der Alten Wache und dem Frisiersalon möglich. Ob der Zugang von der Herrenstraße oder rechts neben der Alten Wache erfolgen soll, muss geprüft werden. Für die Planung ist bereits Geld bereitgestellt. Der Standort wird als optimal bewertet.

Überwuchernde Hecken behindern Fußgänger und Radfahrer. Der BV empfiehlt die „Mängelkarte“ zu benutzen. Der SBR bittet zu prüfen, ob die „Stadtkümmerer“ hierfür eingesetzt werden können. Anwohnern sollten Fristen gesetzt werden, bei Nichtbeachtung wären sie mit den Kosten von Fremdarbeit zu belasten.

Hundehalter lassen ihre Hunde unterhalb der Lübecker Straße frei laufen, obwohl dort auch Rehe gesehen wurden.

Auf die irritierende Straßenbeschilderung am Markt wird hingewiesen; am Markt gilt das Zonenverbot für Tempo, Parken und Richtung. Das Parken vor den Granitblöcken sollte häufiger kontrolliert werden.

Frau Kahl verlässt um 16.35 die Sitzung.

Die fehlenden Straßenschilder am Marktplatz werden demnächst angebracht (inzwischen erfolgt).

Der Weg An der Holzlude hat gefährliche Stolperfallen. Bei Unfällen ist die Stadt haftbar.

Warum ist der Busparkplatz am Domhof gesperrt? Hinweise fehlen. Verärgerte Busfahrer könnten künftig die Stadt meiden.

TOP 5: Die „Bänker“ berichten, dass am Lüneburger Damm und in der Kastanienallee neue Bänke aufgestellt wurden. Neue Bänke bekommen höhere, seniorengerechte Sitzflächen. Die Jugendherberge wird für Sauberkeit bei den Bänken in ihrem Umkreis sorgen. Die Sitzgruppe bei der Seniorenanlage in der Fischerstraße wurde ehrenamtlich überarbeitet.

Herr Globig stellt fest, dass der Haltemast an der Bahnhofsallee/Lübecker Str. noch nicht versetzt wurde.

Herr Mohr informiert an Hand von Prospekten über das Projekt „Patienten-Ombudsmann“.

TOP 6: Am 25. August findet aus Anlass der Bundesgartenschau in Norderstedt ein Seniorentag statt.

Am 27. August veranstaltet das DRK auf dem Ratzeburger Marktplatz ein Musikfest. Vom 3. bis 5. Mai 2012 findet in Hamburg der Deutsche Seniorentag statt.

Am nächsten Marktgespräch am 26. Juli sind Herr Globig und Herr Mohr von 9 bis 11 Uhr beteiligt.

Nächste Sitzung des SBR ist am 12. September

Ende der Sitzung: 17 Uhr

Margit Kindermann

Herr Mohr